

9 EK (CL/DN) Deutsch 11.05.-15.05.

Die Welle – Kp. 1-3

Aufgaben:

1. Lies noch einmal die Kapitel 1-3 (S. 35).
2. Schreibe zu jedem der drei Kapitel eine kurze Inhaltszusammenfassung.
3. Bearbeite AB 1.

Wir wünschen dir viel Spaß mit dem Roman. Nächste Woche gibt es weitere Aufgaben.

Liebe Grüße senden

M. Clemens

M. Dennis

Bleib gesund!!!!

EINZELARBEIT

1. Mr Ross zeigt seinen Schüler/innen einen Film über die **niederträchtigste Tat in der Geschichte der Menschheit**. Lies dir noch einmal die Seiten 18 und 19 durch und erkläre anhand der dort dargelegten Informationen, was diesen Superlativ rechtfertigt.

die
niederträchtigste
Tat
in der
Geschichte der
Menschheit

2. Reaktionen

a) Teile die Schüler/innen nach ihren unterschiedlichen Reaktionen auf den Film in 3 Gruppen ein:

	gelangweilt/ oberflächlich
	Manche beginnen gleich „wieder mit ihren üblichen oberflächlichen Spielereien“ (S. 17). Robert schläft während des Films ein.

b) Robert schläft während des Films ein. Vielleicht ist er so abgestumpft, dass ihn die schrecklichen Bilder nicht berühren. Es ist aber auch eine andere Erklärung denkbar. Welche?

3. Die offenen Fragen

Fasse die folgenden Äußerungen zu 3 Fragen zusammen:

?	Ich kann nicht glauben, dass alle Nazis so grausam gewesen sein sollen. Ich glaube nicht, dass überhaupt jemand so grausam sein kann. (S. 23)	?	1. _____ 2. _____ 3. _____
?	Sie hatten doch ihre eigenen Augen und ihren eigenen Verstand. Sie konnten selber denken. Niemand befolgt doch blind solche Befehle! (S. 23)	?	
?	Mich brächten ein paar Nazis nicht dazu, so zu tun, als würde ich nichts mehr hören und sehen! (S. 22)	?	
	Wie konnten sich denn die Deutschen ganz ruhig verhalten, während die Nazis massenweise Menschen abschlachteten, und dann behaupten, sie hätten von alledem nichts gewusst? (S. 21)	?	
	Warum hat dann keiner versucht, die Nazis an dem zu hindern, was sie taten? (S. 20)	?	

Die Zitate auf dieser Seite sind entnommen aus: Morton Rhue: *Die Welle. Bericht über einen Unterrichtsversuch, der zu weit ging.* Aus dem Amerikanischen von Hans-Georg Noack. 1984 © 1987 für die deutsche Textfassung Ravensburger Buchverlag.